

Importarzneimittel – aber sicher!

Sicher transportiert

Qualitätsmanagement beginnt für den erfahrensten Arzneimittelimporteure in Deutschland schon lange vor der Anlieferung der Arzneimittel am Firmensitz im Berchtesgadener Land: beim Einkauf und Transport. Denn die Arzneimittelsicherheit steht bei EurimPharm an erster Stelle.

EurimPharm bezieht ausschließlich Originalpräparate aus der EU. Als langjährigster Akteur im Importarzneimittelmarkt hat das Unternehmen über vier Jahrzehnte hinweg stabile und vertrauensvolle Lieferbeziehungen aufgebaut. „Wir kennen unsere Lieferanten persönlich und arbeiten mit vielen von ihnen bereits seit über 35 Jahren zusammen“, sagt Inhaber Andreas Mohringer.

Kontrollen bei Lieferanten

Zusätzlich machen sich die Verantwortlichen für den Einkauf bei EurimPharm regelmäßig selbst ein genaues Bild der Lieferanten vor Ort. Sie prüfen zum Beispiel die Hygiene- und Qualitätsvorkehrungen, die Ablaufprozesse und achten darauf, ob die Unternehmen technisch auf dem aktuellsten Stand arbeiten.

Für neue Lieferanten gelten sehr hohe Maßstäbe. Neben der Kontrolle der Genehmigungen lässt sich EurimPharm von potentiellen Lieferanten Muster zur Vorabprüfung schicken. Nur wenn alle Überprüfungen erfolgreich sind, kann ein Lieferant in das Netz der EurimPharm-Zulieferer aufgenommen werden. Ausschließlich wirtschaftliche Gesichtspunkte, also ein besonders günstiger Bezugspreis, dürfe hingegen niemals ausschlaggebend sein, sagt Andreas Mohringer: „Im Gegenteil: Wenn wir ein Angebot bekommen, das „zu gut“ ist, lehnen wir im Zweifelsfall ab.“

Aktiv gekühlt

Auch beim Transport arbeitet EurimPharm nur mit ausgewählten und überprüften Spediteuren zusammen. Modernste Technik garantiert dabei eine lückenlose Kühlung und durchgängige Temperatur-

führung bis zur Auslieferung der fertig konfektionierten Ware an Apotheken oder den Großhandel.

Wenn Medikamente ihre Reise in aktiv gekühlten LKWs antreten, ist immer ein so genannter „Thermologger“ mit an Bord. Dieses Gerät zeichnet regelmäßig die Temperatur auf. Zusätzlich wird die Temperatur auch über den LKW selbst gemessen. Nach Ankunft der Ware bei EurimPharm werden die Aufzeichnungen am Monitor grafisch ausgewertet. So erkennt der Leiter der Qualitätskontrolle auf einen Blick, ob die

erforderliche Kühltemperatur eingehalten wurde. Das Risiko, dass ein nicht ordnungsgemäß transportiertes Arzneimittel durch das enge Netz der Qualitätssicherung schlüpft, ist somit ausgeschlossen.

Nur wenn alle Qualitätskontrollen im Wareneingang erfolgreich absolviert sind, gelangen die Arzneimittel bei EurimPharm in das Lager und die Produktion.

Lesen Sie dazu alle Folgen unserer Serie „Importarzneimittel – aber sicher!“ unter www.eurimpharm.de.



Vom umfangreichen Sortiment profitieren!

Das Sortiment von EurimPharm umfasst ca. 700 Präparate mit mehr als 1.800 unterschiedlichen Stärken und Packungsgrößen. EurimPharm bietet Präparate für unterschiedliche Indikationsbereiche, zum Beispiel Anti-Allergika, Psychopharmaka, Impfstoffe, Insuline, HIV-Präparate, Zytostatika und Kontrazeptiva. Dank des umfangreichen Sortiments können Apotheken ihre Importquote schnell erfüllen. Übrigens: Für rund 1.000 Importarzneimittel garantiert EurimPharm die 100-prozentige Verfügbarkeit! Das gesamte Sortiment können Apotheken unter www.eurimpharm.de abrufen.